



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA

PLENUM #2 | 03. September 2021

Geschäftsstelle & Moderation



OLIVER KUKLINSKI
Moderation



STEFFI HENNINGS
Geschäftsstelle



PAUL BRUCH
Geschäftsstelle

Geschäftsstelle Dialogforum Schiene Hamburg-Altona
c/o Arcadis Germany GmbH
Willy-Brandt-Straße 1
D-20457 Hamburg

 0172 / 94 16 86 0

 geschaeftsstelle@dialogforum-schiene-hamburg.de

 www.dialogforum-schiene-hamburg-altona.de

Agenda

Agenda

- Beginn** 09:00 Uhr
- TOP 1** **Begrüßung**
- TOP 2** **Verlegung des Bahnhofs Altona** - aktueller Sachstand und weitere Entwicklung der Baumaßnahmen am Standort Diebsteich
- TOP 3** BSW zu den **Sachständen B-Planverfahren Fern- und Regionalbahnhof** und Bebauung ThyssenKrupp Areal
- TOP 4** **Machbarkeitsstudie zu einer möglichen Nutzung der nördlichen GUB für den SPNV**
-> Vorstellung des Auftragnehmers sowie Schilderung der nächsten Schritte

Agenda

- TOP 5** **Modernisierungen an den Hamburger Bahnhöfen**

- TOP 6** Vorstellung der **Webseite des Dialogforums**

- TOP 7** **Anpassung der Geschäftsordnung** bzgl. der Aufnahme neuer Plenumsmitglieder

- TOP 8** Vorstellung des Termins der geplanten **Informationsveranstaltung**

- TOP 9** **Verabschiedung**

- Ende** 12:30 Uhr

TOP 1

Begrüßung

Partner der Verständigung



Dr. Andreas Dressel, Finanzsenator

Dr. Anjes Tjarks, Senator der Behörde
für Verkehr und Mobilitätswende



Frank Limplrecht, DB Netz AG, Leiter
Großprojekte Regionalbereich Nord

Bärbel Aissen, DB Station&Service AG,
Leiterin Regionalbereich Nord



Alexander Montana, Verkehrsclub
Deutschland Landesverband Nord e.V.,
Vorstand

NN, VCD Nord e.V.



TOP 2

**Verlegung des Bahnhofs Altona -
aktueller Sachstand und weitere
Entwicklung der Baumaßnahmen am
Standort Diebsteich**



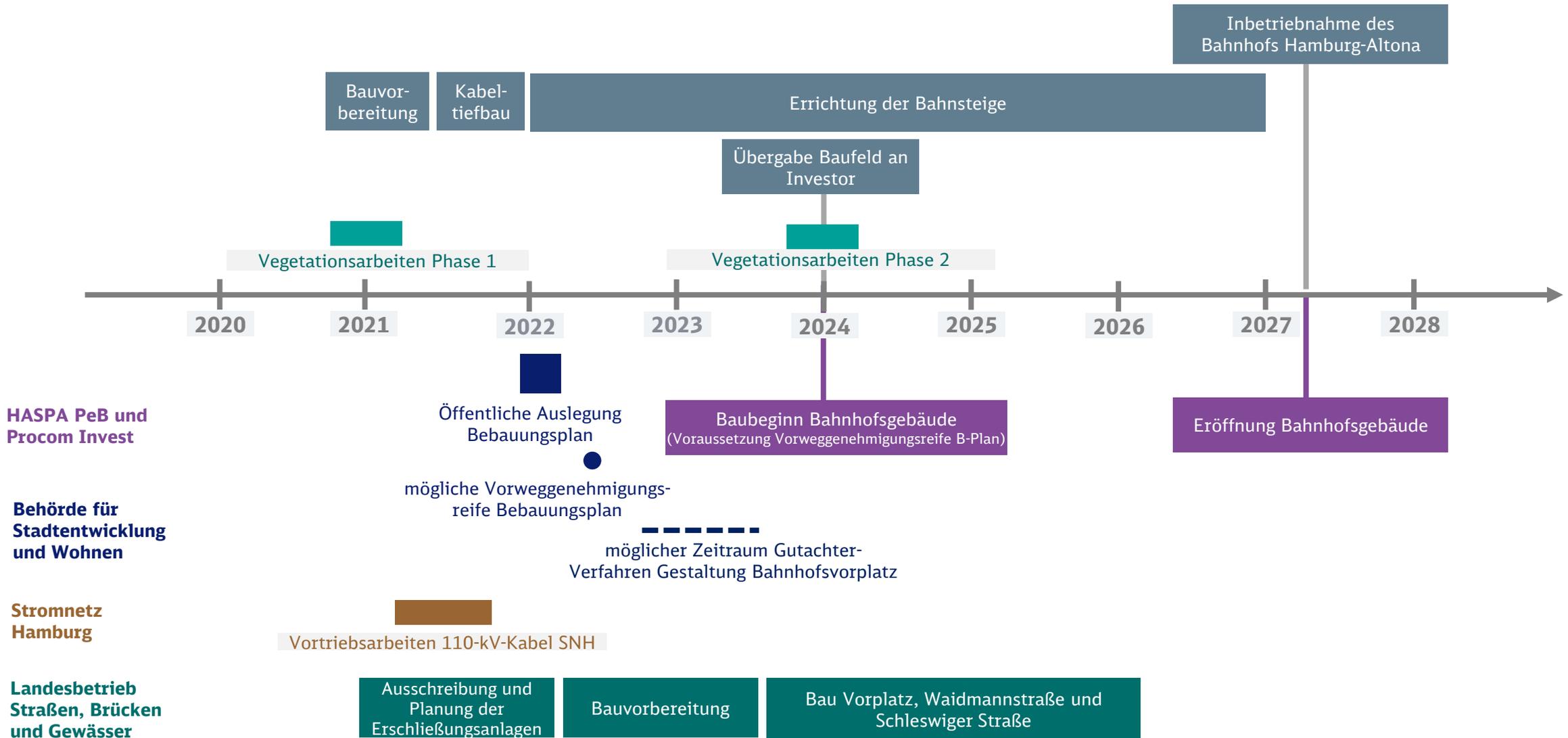
NETZE

Verlegung Fern- und Regionalbahnhof Hamburg-Altona

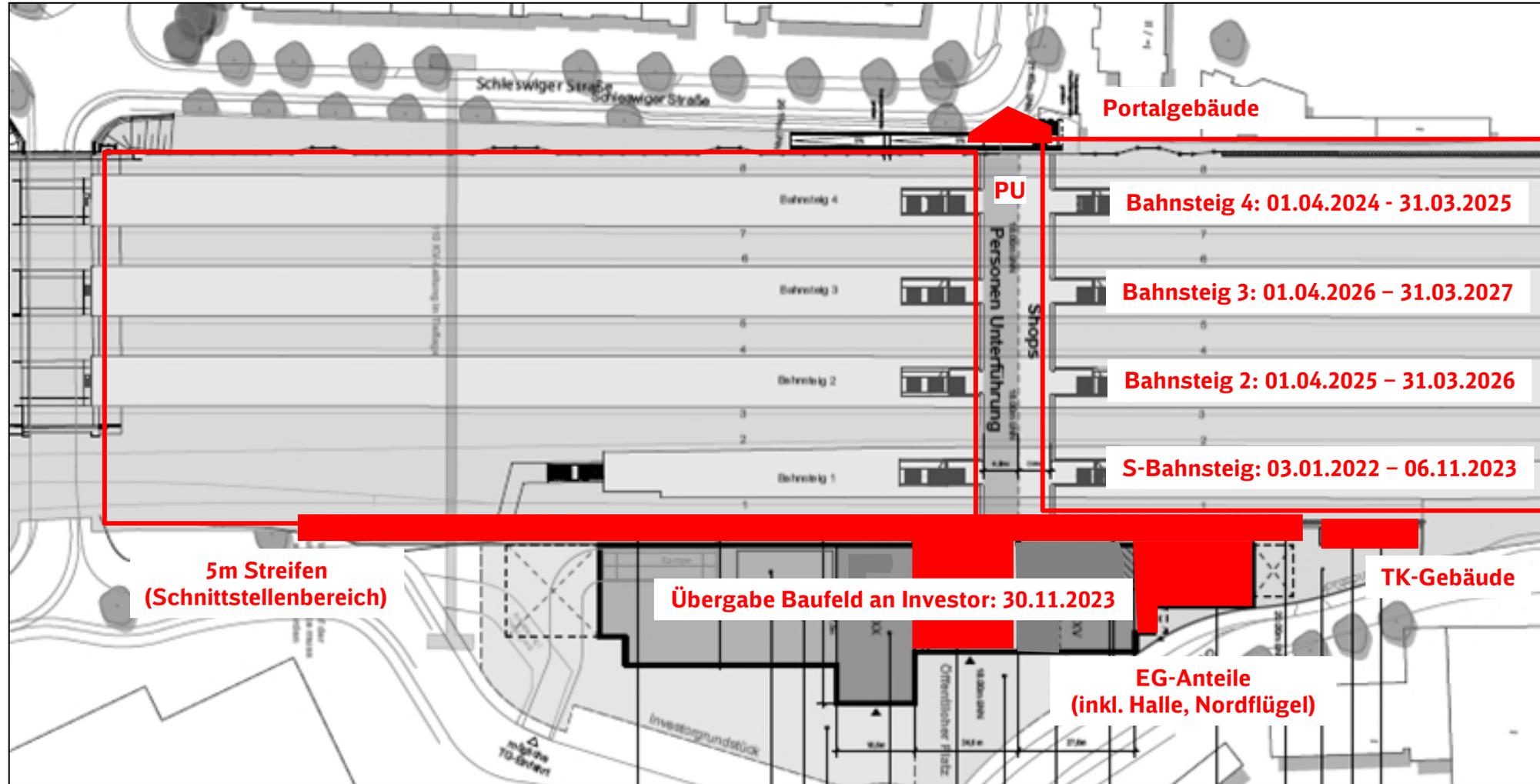
Dialogforum Schiene Hamburg-Altona

03.09.2021

Bauablaufplan Hamburg-Altona

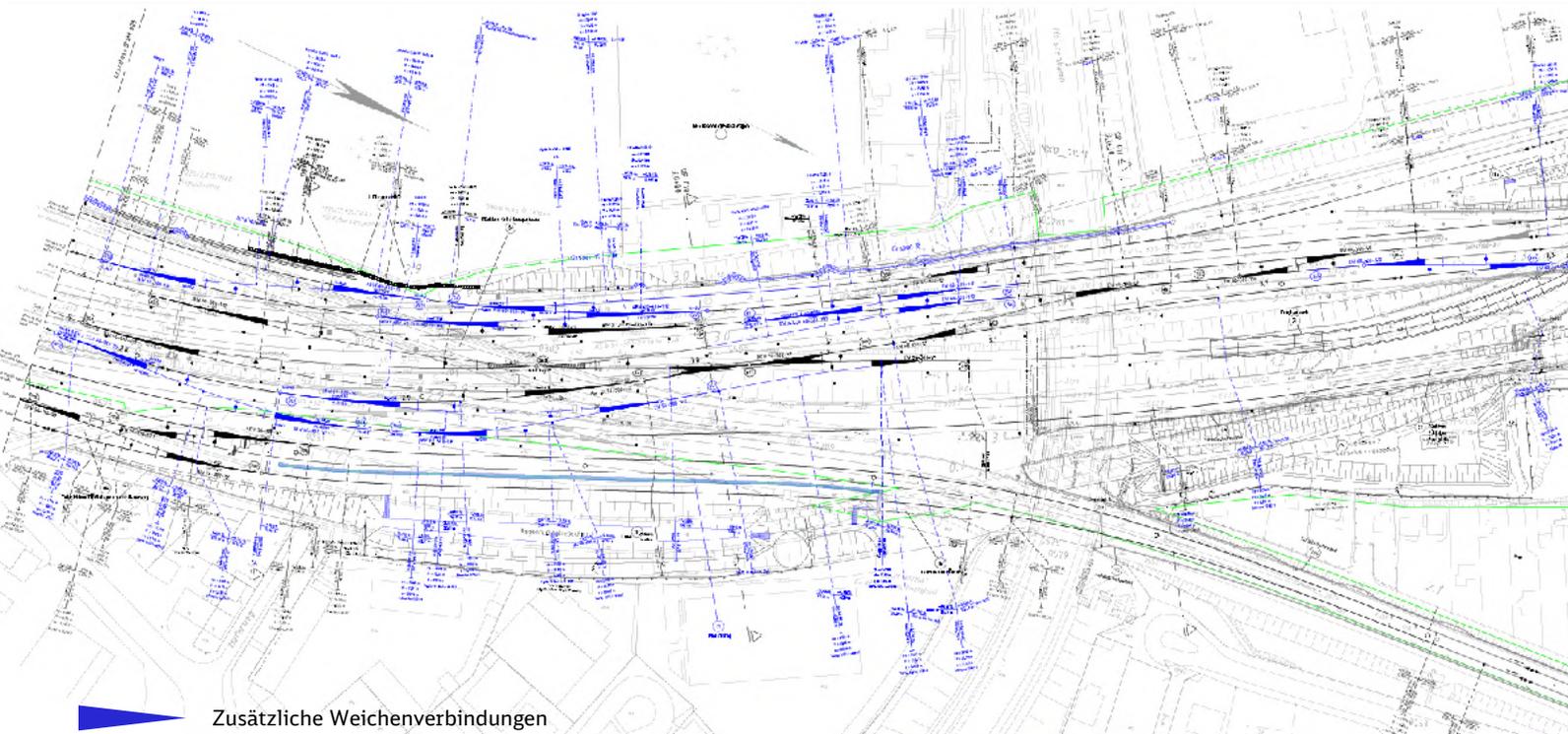


Bauablauf Bahnhof Hamburg-Altona



Weichenplanung Hamburg-Altona

Unterlagen zur Planänderung am 27.08.21 beim EBA eingereicht



- Gemäß Testat vom März 2020 sind 18 zusätzliche Weichen erforderlich, um in der Spitzenstunde 31 Züge abfertigen zu können.
- Im Rahmen der detaillierten Entwurfsplanung und Trassierung konnten anstatt mit 18 mit nunmehr 21 zusätzlichen Weichen bauliche Vorteile erzielt werden.
- Die drei zusätzlichen Weichen führen zu mehr parallelen Fahrmöglichkeiten und Redundanzen im Bahnhof Hamburg-Altona insbesondere bei Störungen und Baumaßnahmen.
- Der Planänderungsbeschluss wird Ende 2023 erwartet.

Spatenstich Bauvorhaben Hamburg-Altona



Bisherige Arbeiten

Herstellung der Baustraße am Postgleistrog und Vegetationsarbeiten



Bisherige Arbeiten

Rückbau des Sozialgebäudes



Quelle: DB Netz AG



Quelle: DB Netz AG

Bisherige Arbeiten

Schrankenanlage Gleisüberfahrt



Bisherige Arbeiten

Rückbau AKN-Brücke



Quelle: DB Netz AG



Quelle: DB Netz AG



Quelle: DB Netz AG

Bisherige Arbeiten

Kampfmittelsondierung, Kabelquerung



Bisherige Arbeiten

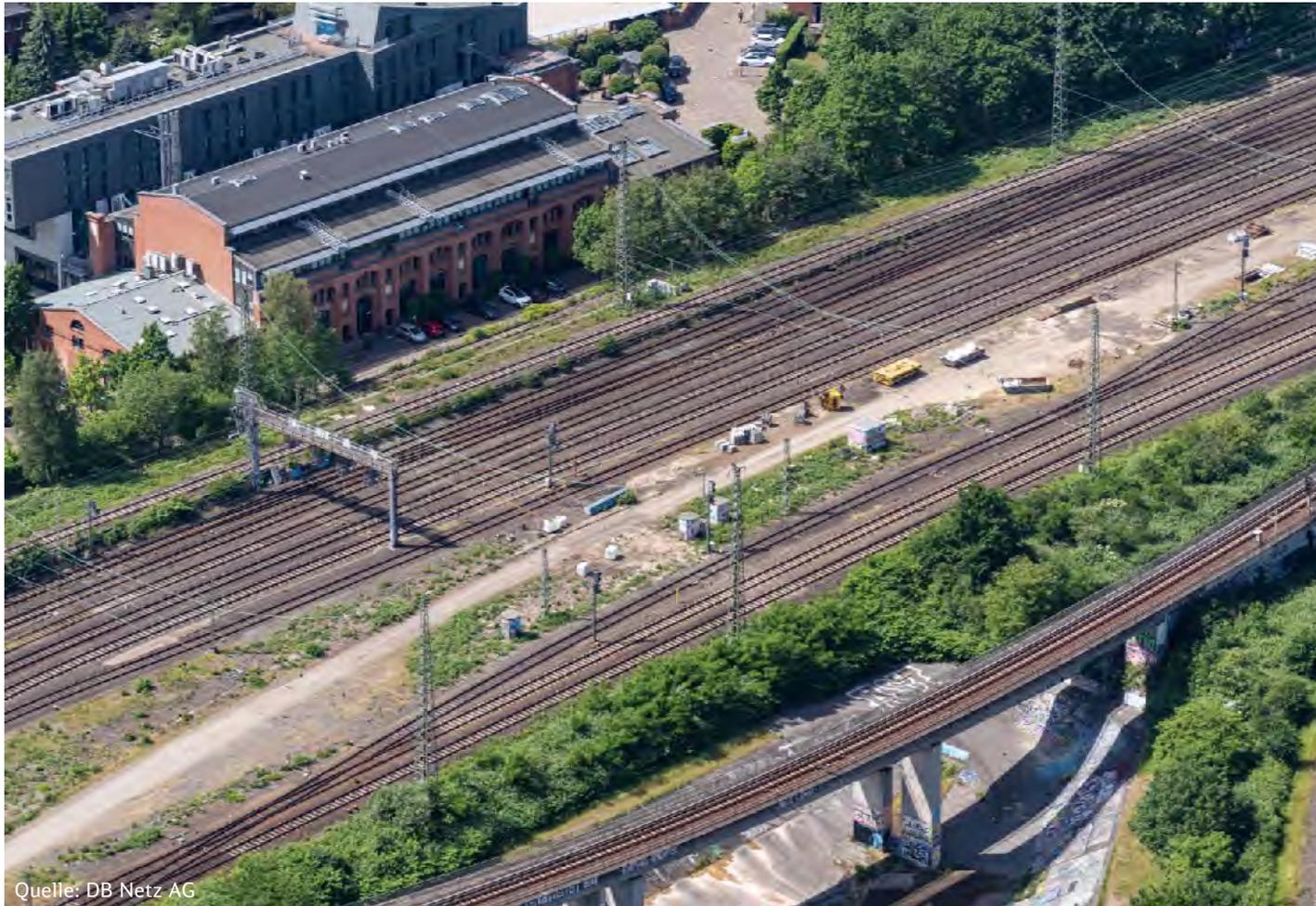
Kabeltrögerstellung



Bisherige Arbeiten

Herstellung Kabelhilfsbrücke





Informationen der Anwohnenden: jeden letzten Mittwoch im Monat im Bauinfomobil vor dem ThyssenKrupp-Schulte Gelände



Quelle: DB Netz AG

Wir berichten über den Projektfortschritt und nehmen die Hinweise der Öffentlichkeit auf

- Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden frühzeitig postalisch über die Maßnahmen in Kenntnis gesetzt.
- Bei Fragen zu Bautätigkeiten können sich Anwohner:innen jederzeit über unser Bautelefon 040 / 39181350 oder per Mail bauen@bahnprojekt-hamburg-altona.de an uns wenden.
- Für allgemeine Fragen steht ein Bürgertelefon zur 040 / 39182622 und folgende Mailadresse info@bahnprojekt-hamburg-altona.de zur Verfügung.
- Regelmäßige Umsetzung von Baustellenrundgängen mit lokalen Akteuren
- Laufende Gespräche mit projektrelevanten Stakeholdern

Unsere **Baustelle** kann schon mal zur echten **Nervensäge** werden.

DB

Anwohnerinformation zu Bauarbeiten

DB KT GmbH - Druckcenter LCFM 2 - Altonaerweg 9 - 76287 Rabelstetten

«Ansprache»
«Strasse» «Hausnummer»
«PLZ» «Ort»



Kabeltiefbauarbeiten zwischen der Eisenbahnbrücke Plöner Straße und Stresemannstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass die DB Netz AG für die Verlegung des Fern- und Regionalbahnhofs Hamburg-Altona die Erstellung von Start- und Zielbaugruben sowie den Einbau von Schächten für Kabelquerungen plant. Die Baumaßnahme findet zwischen der Eisenbahnbrücke Plöner Straße und der Stresemannstraße statt.

Ausführungszeitraum: 26. Juli bis 20. August 2021

Diese Maßnahme ist erforderlich, um die bestehenden Kabelanlagen aus dem Baufeld in neu zu erstellende Kabelführungssysteme umlegen zu können und somit Platz für die anstehenden Kabelverlegearbeiten zu schaffen.

Für die Bauarbeiten kommen moderne, lärmgedämpfte Geräte und Maschinen zum Einsatz.

Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich zuhastörende Geräusche, auch nachts und am Wochenende, nicht gänzlich ausschließen.

Für die mit diesen Arbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten bitten wir alle Betroffenen um Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
E-Mail: info@bahnprojekt-hamburg-altona.de
Projekttelefon: 040 3918-2622

Ihr Projektteam der DB Netz AG
Hamburg 1. Juli 2021



Die Kabeltiefbauarbeiten finden in dem markierten Bereich zwischen der Eisenbahnbrücke Plöner Straße und der Stresemannstraße statt.
(Quelle: Open Street Map)



NETZE

Autoreisezuganlage Hamburg-Eidelstedt

Dialogforum Schiene Hamburg-Altona

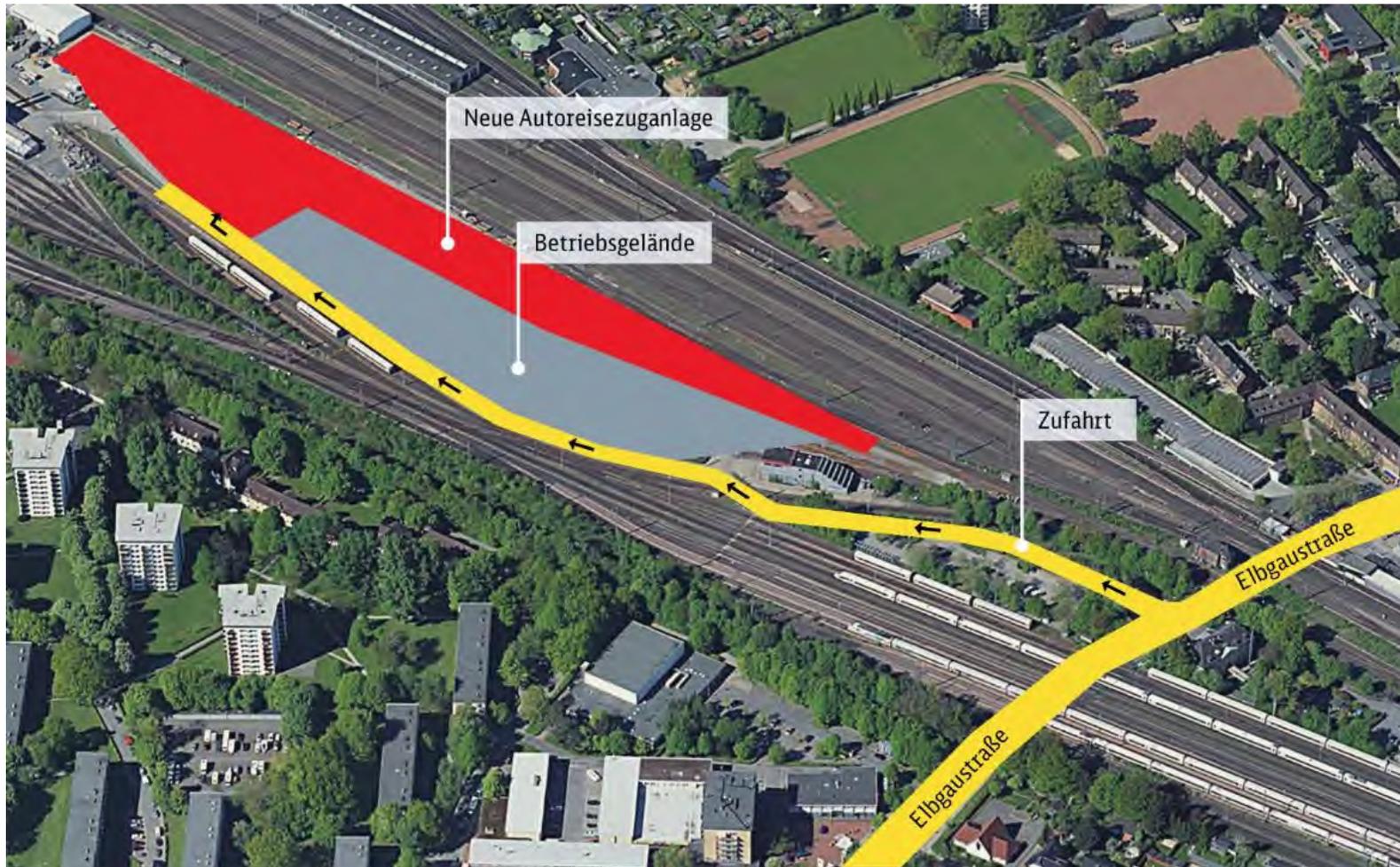
03.09.2021

Autoreisezuganlage Hamburg-Eidelstedt





Visualisierung des Planungsstandes



Visualisierung des Planungsstandes



TOP 3

**BSW zu den Sachständen
B-Planverfahren Fern- und
Regionalbahnhof und Bebauung
ThyssenKrupp Areal**

DIALOGFORUM 03.09.2021

Präsentationsfolien BSW

Birgit Ferber

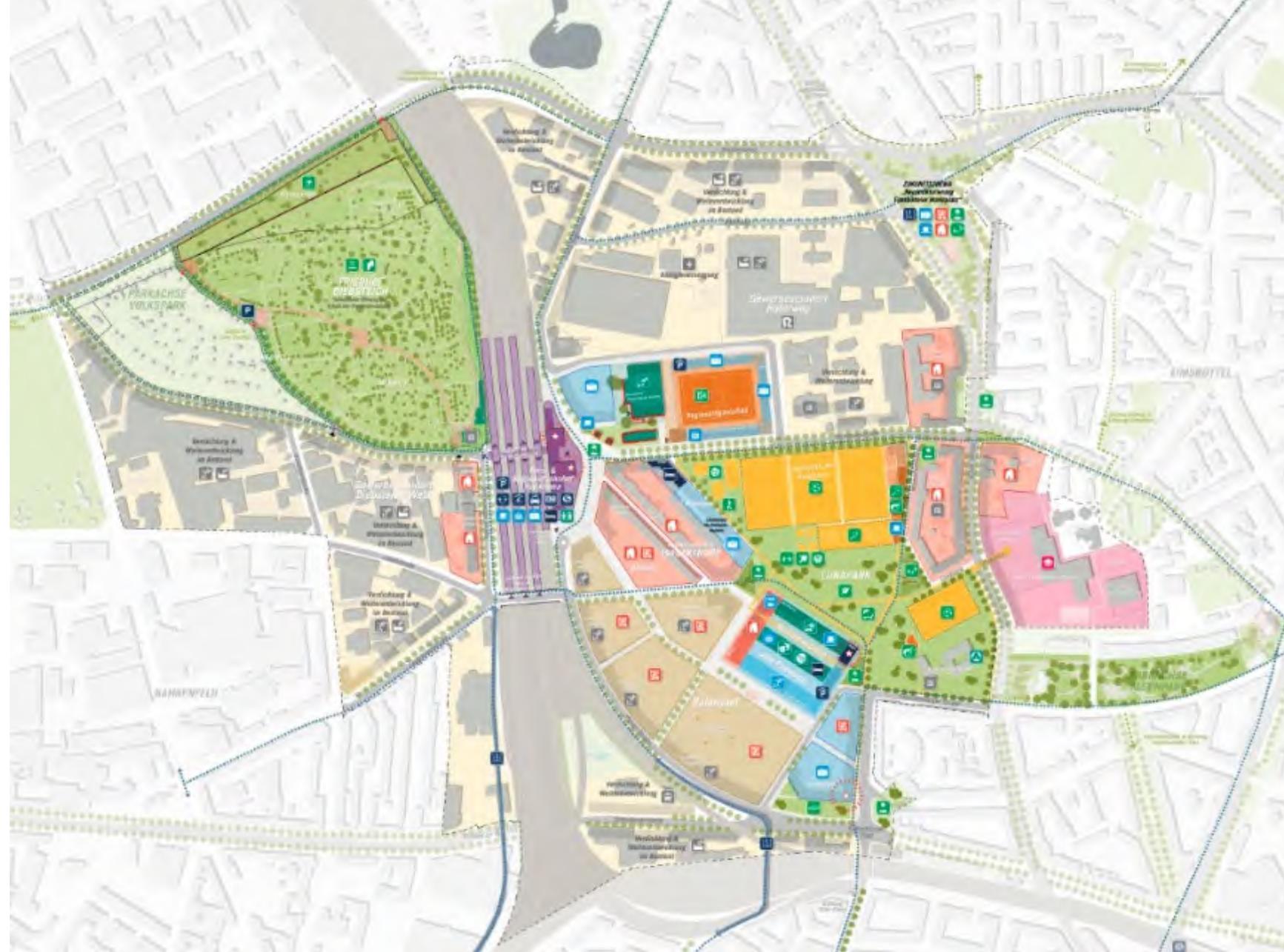
Leiterin Projektgruppe Planung Mitte Altona
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA

Rahmenplan Diebsteich

Szenario 2040



NEUES EMPFANGSGEBÄUDE

Fern- und Regionalbahnhof Hamburg-Altona



Neues Empfangsgebäude

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb 2018

Siegerentwurf: C.F. Moller, Aarhus

Nutzungen:

- Bahnhofshalle und weitere Bahnnutzungen
- Einzelhandel, Gastronomie
- Hotel- und Bürohochhäuser
- Fahrradparkhaus

Baubeginn voraussichtlich Anfang 2024

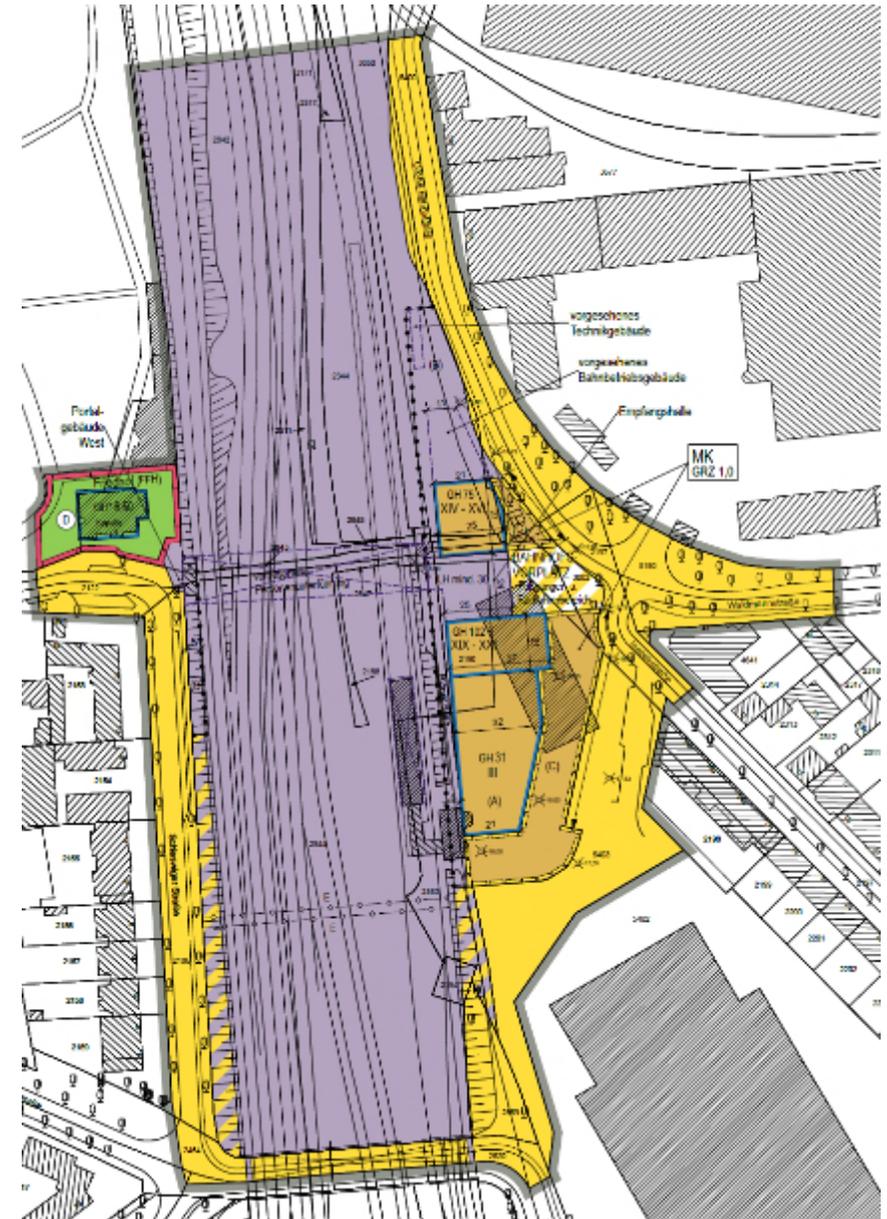
Realisierung bis 2027



Bebauungsplan AN27 / BF72

Zeitplan/Meilensteine

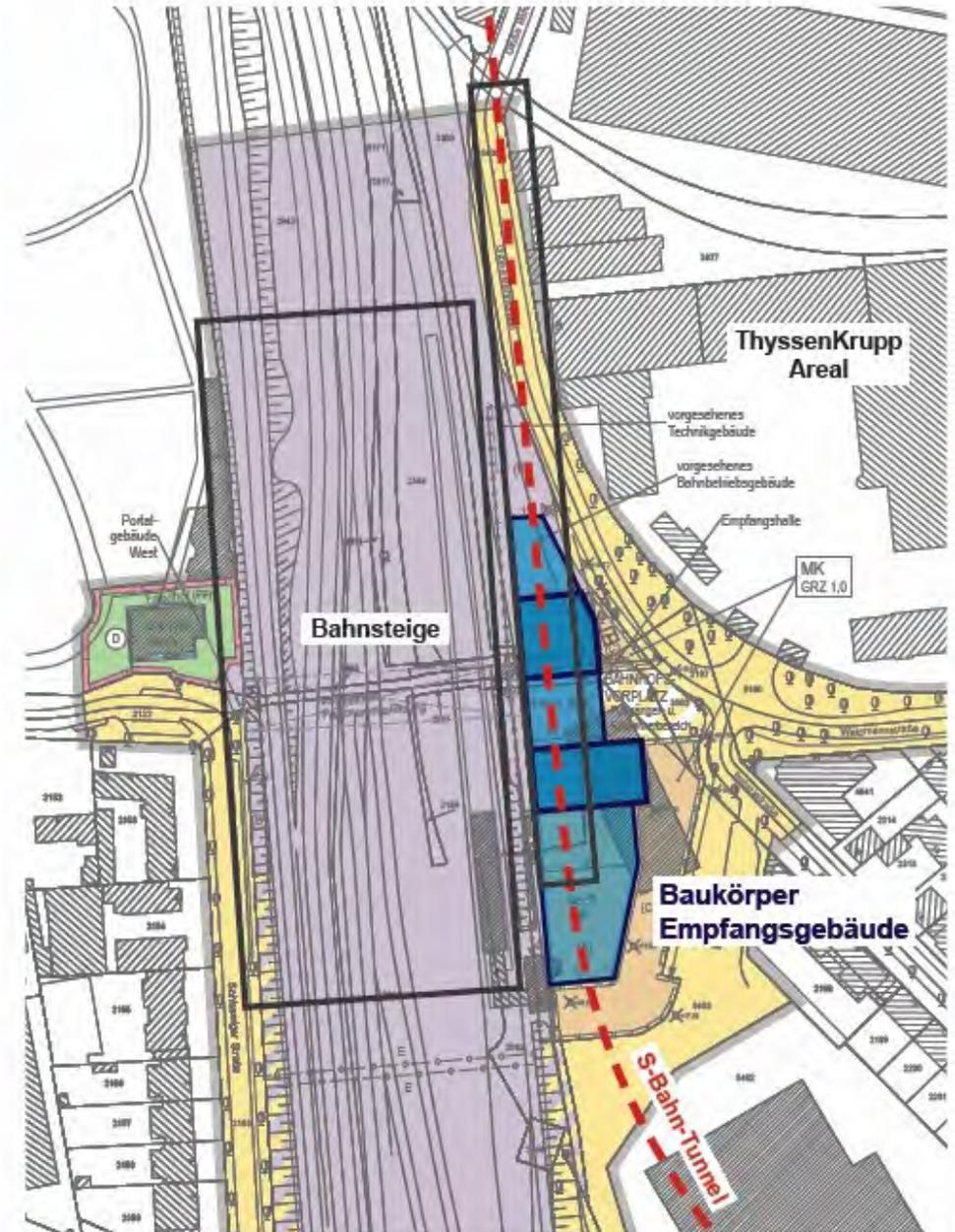
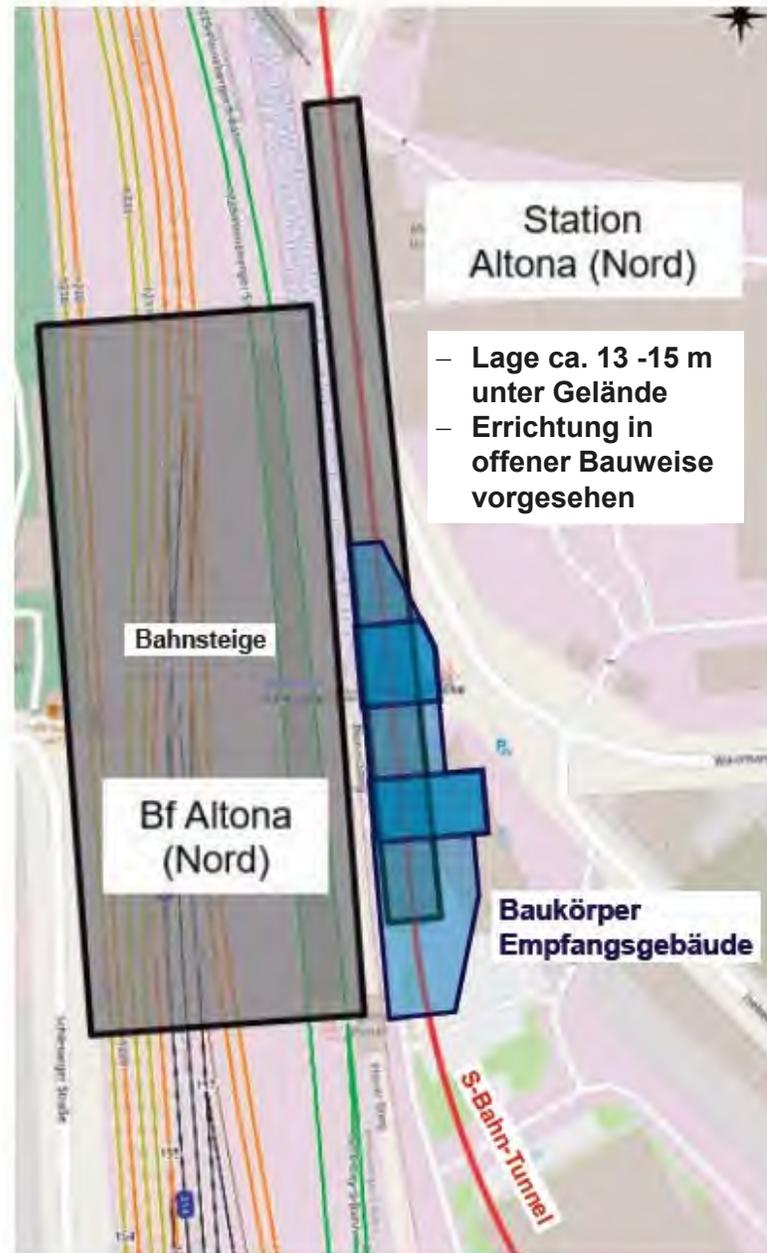
21.09.16	Öffentliche Plandiskussion
Mai/Juni 17	TöB-Beteiligung
Sept. 2018	Baustopp bis 2020
<i>geplante weitere Schritte:</i>	
Mitte Nov.21	Planungsausschuss Altona Information vor öffentlicher Auslegung
Ende Nov. 21	Kommission für Stadtentwicklung Zustimmung zur öffentlichen Auslegung
Januar 22 Auslegung	Auftaktveranstaltung zur öffentlichen
Anfang 22	Öffentliche Auslegung (1 Monat)
Mitte 22	Feststellung B-Plan in Abhängigkeit von Ergebnis Machbarkeitsuntersuchung VET



Bebauungsplan-Entwurf 2018

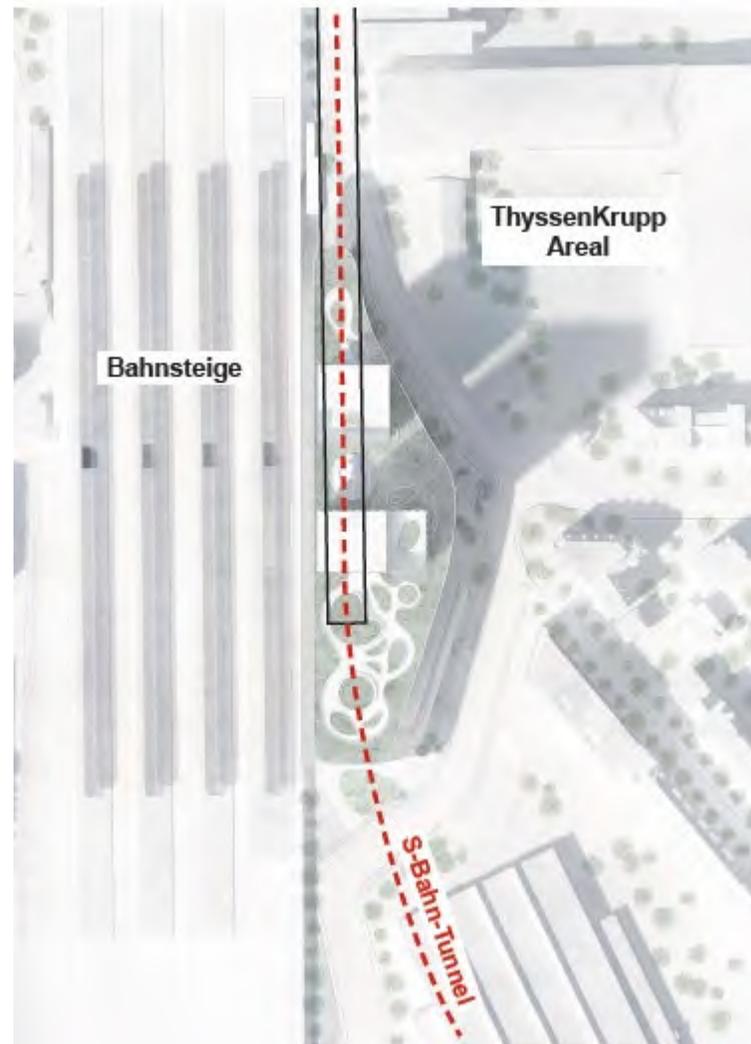
Neues Empfangsgebäude

Überlagerung mit
erstem Konzept für
Verbindungsbahn-
entlastungstunnel (VET)

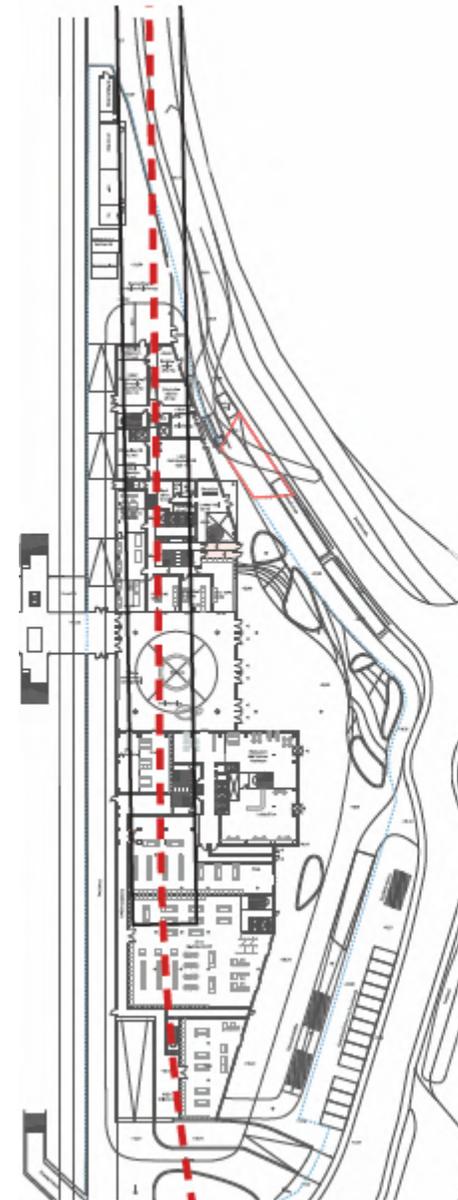


Neues Empfangsgebäude

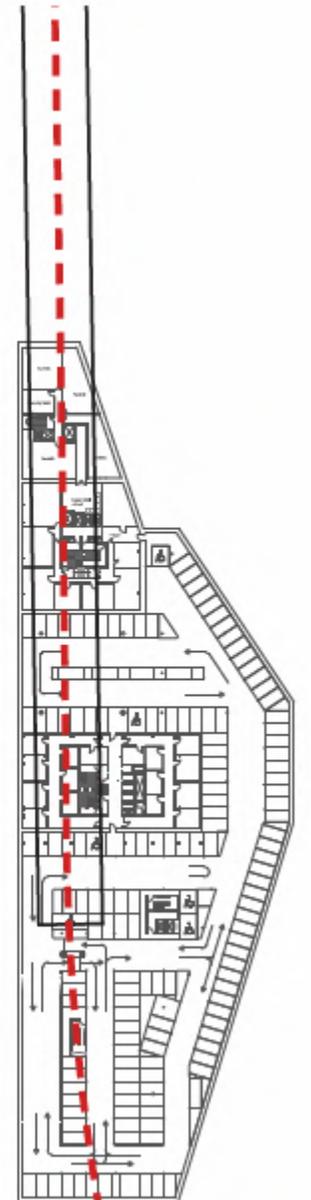
Überlagerung mit
erstem Konzept für
Verbindungsbahn-
entlastungstunnel (VET)



© C.F. Moller / BSW



Erdgeschoss



1. UG

Neues Empfangsgebäude

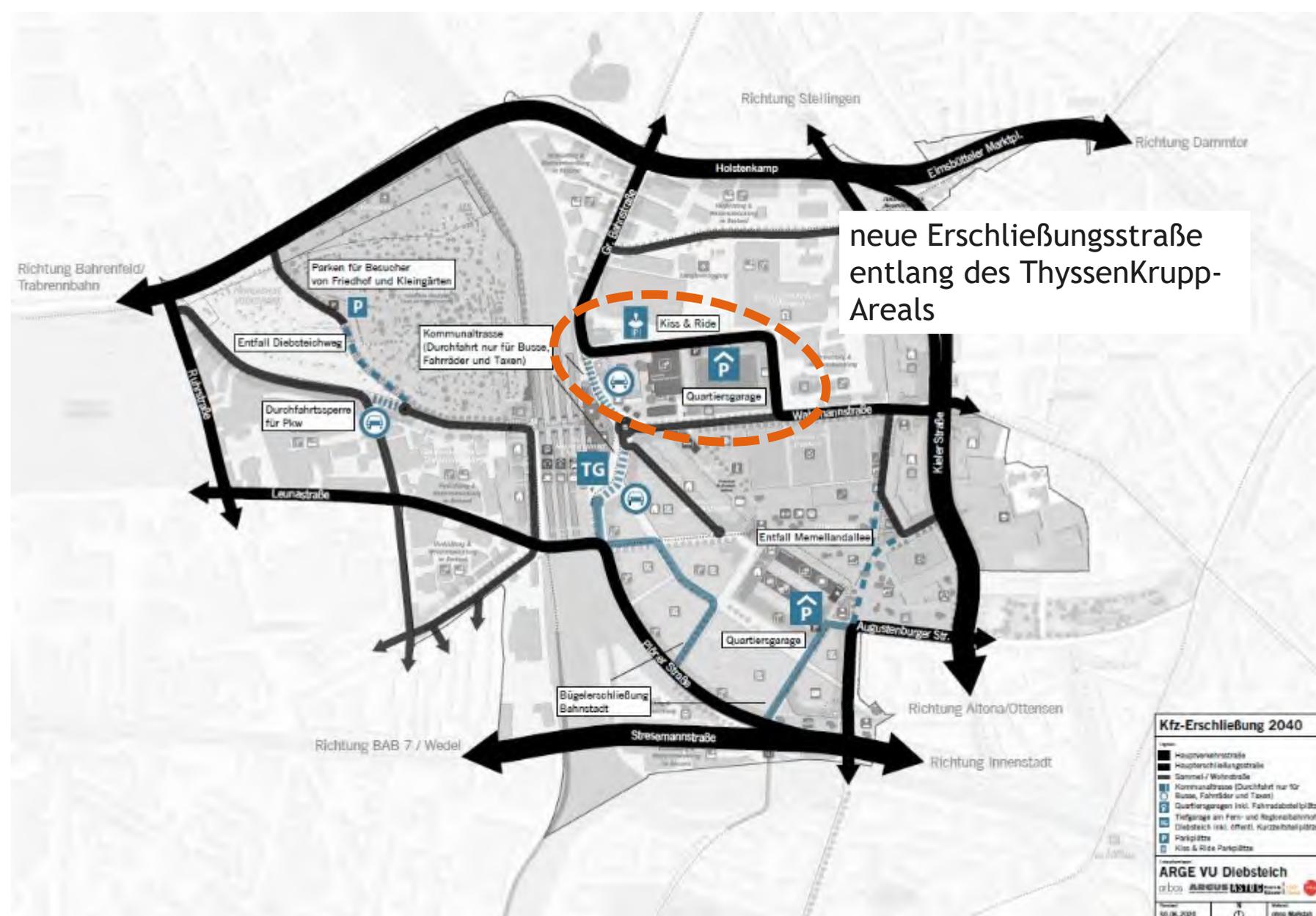
Überlagerung mit
erstem Konzept für
Verbindungsbahn-
entlastungstunnel (VET)



© C.F. Moller / BSW

Diebsteich

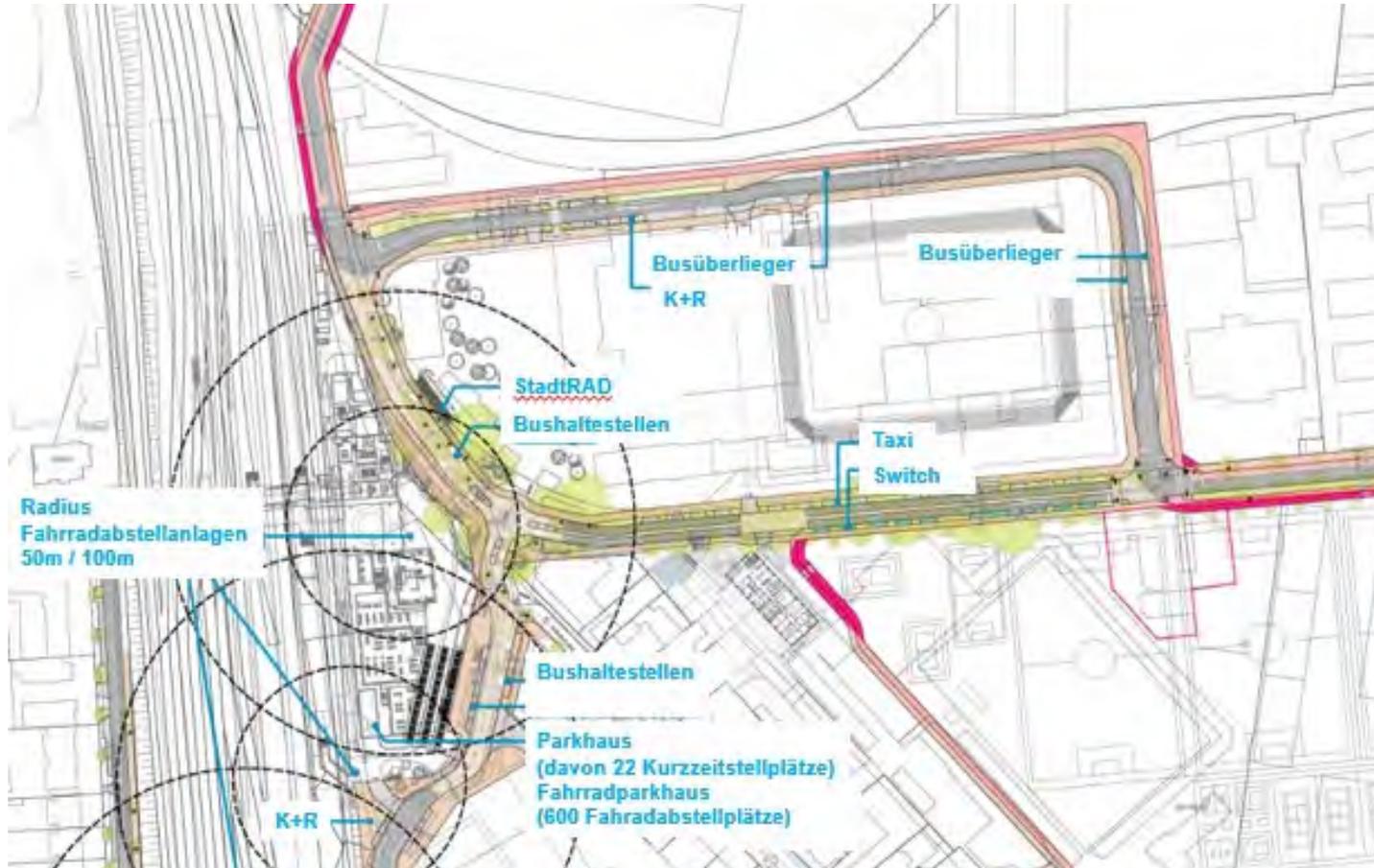
Kfz-Netz 2040



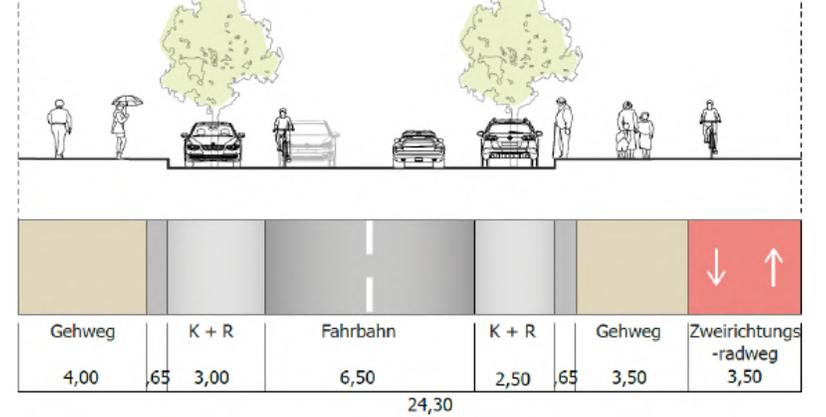
neue Erschließungsstraße entlang des ThyssenKrupp-Areals

ThyssenKrupp-Areal

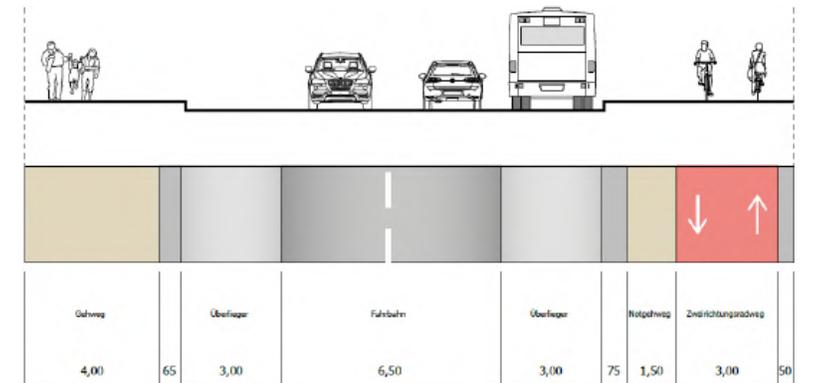
ARGUS Gutachten im Auftrag der BSW



Neue Erschließungsstraße Nord



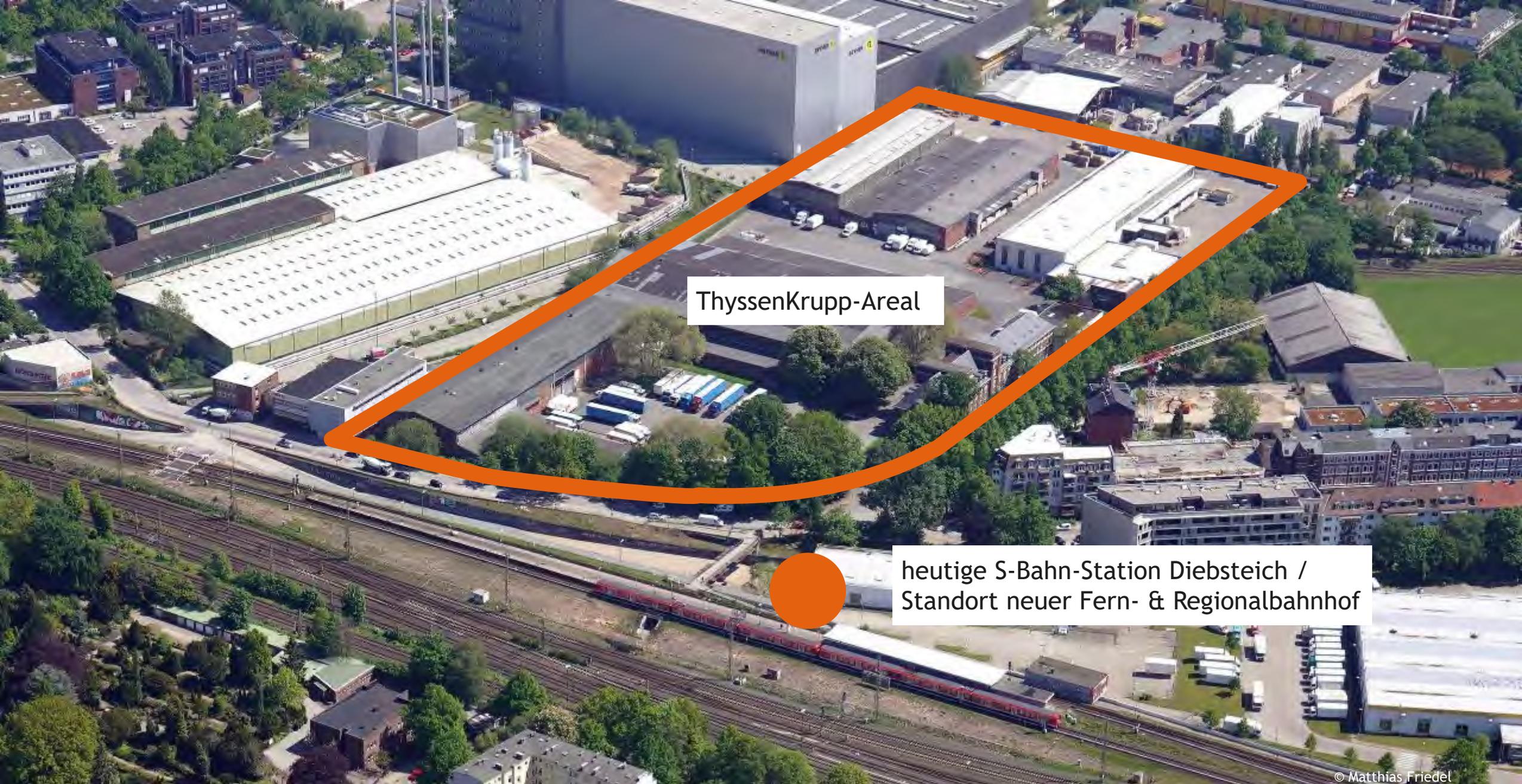
Neue Erschließungsstraße Ost



THYSSENKRUPP-AREAL

Machbarkeitsuntersuchung und Bebauungsplanverfahren





ThyssenKrupp-Areal

heutige S-Bahn-Station Diebsteich /
Standort neuer Fern- & Regionalbahnhof

ThyssenKrupp-Areal

Rahmenplan

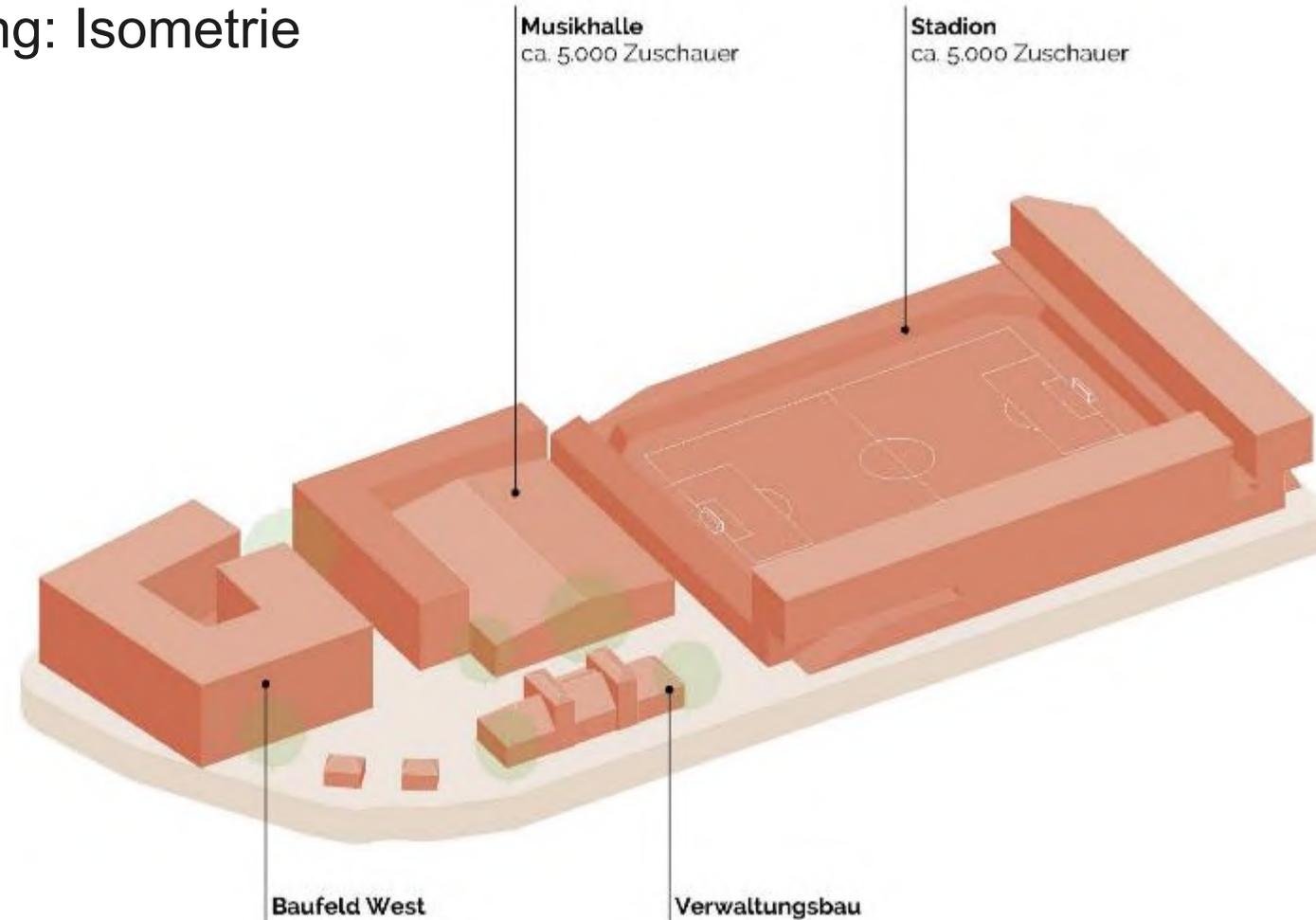


ThyssenKrupp-Areal

Machbarkeitsuntersuchung: Isometrie

Bausteine:

- Baufeld West
- Verwaltungsgebäude
- Musikhalle
- Regionalligastadion mit Mantelbebauung

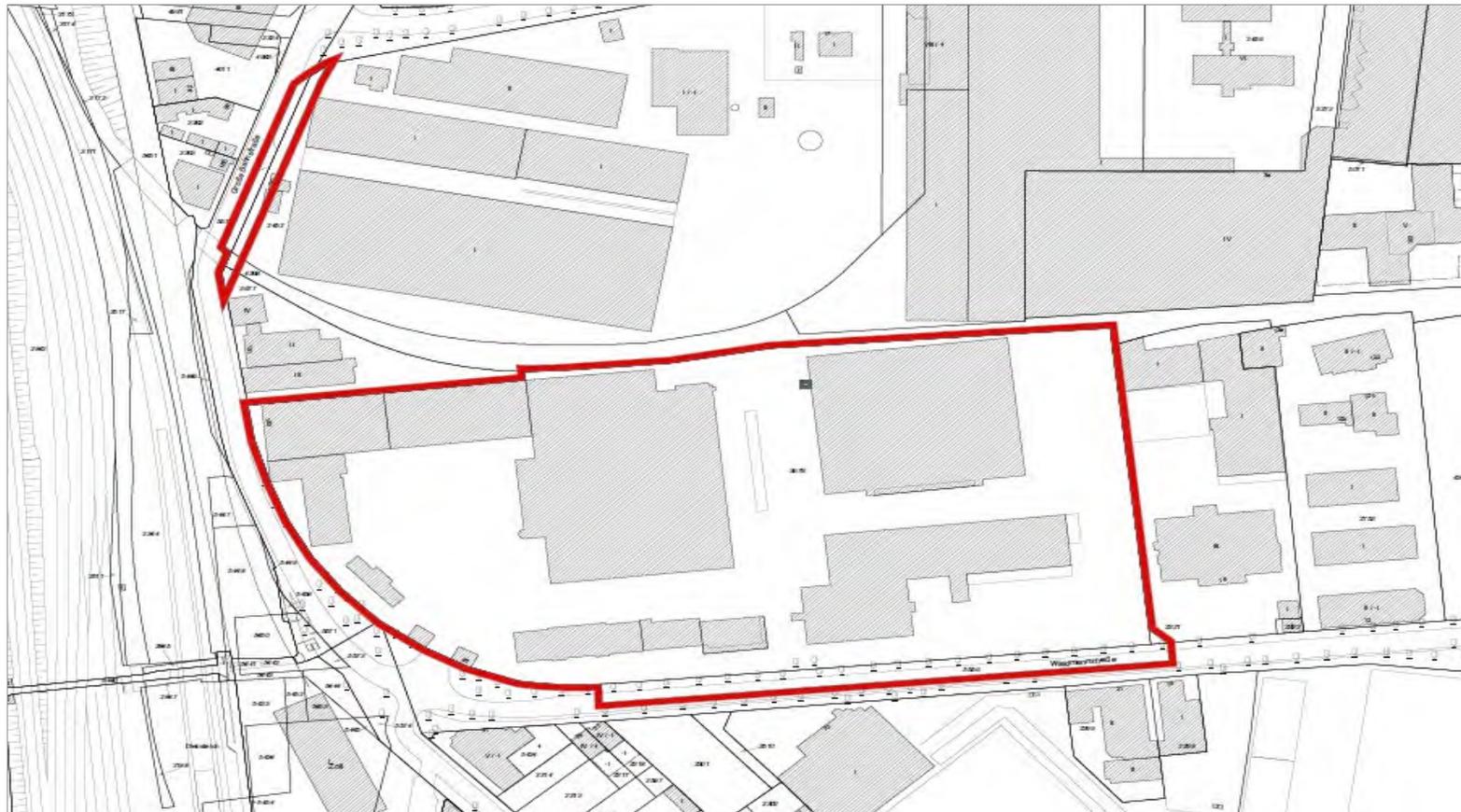




Blick entlang der
Waidmann-straße in
Richtung neuer Bahnhof

ThyssenKrupp-Areal

Bebauungsplan Altona-Nord 29: Gebietsabgrenzung



 Abgrenzung Plangebiet

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG



**Bebauungsplan Entwurf
Altona-Nord 29**

Maßstab 1 : 1000 (im Original)

Bezirk Hamburg-Altona

Ortsteil 212

ThyssenKrupp-Areal

Bebauungsplan Altona-Nord 29: Zeitplan/Meilensteine

2021

- Oktober: GrobAbstimmung

2022

- Januar/Februar: ÖPD
- 2. Quartal: TÖB-Beteiligung + AK I
- 4. Quartal.: Auslegung

2023:

- 1. Quartal: AK II + Vorweggenehmigungsreife
- 3. Quartal: Feststellung B-Plan

ThyssenKrupp-Areal

Wettbewerbsverfahren

- VgV – Verfahren: Wettbewerbsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb (12 Büros)
- Einbindung der künftigen Nutzer / Beteiligung von Bezirk und Bürgerschaft
- Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen

Zeitschiene

- Wettbewerbsergebnis: voraussichtlich Mitte 2022

RAHMENPLAN DIEBSTEICH

Überblick



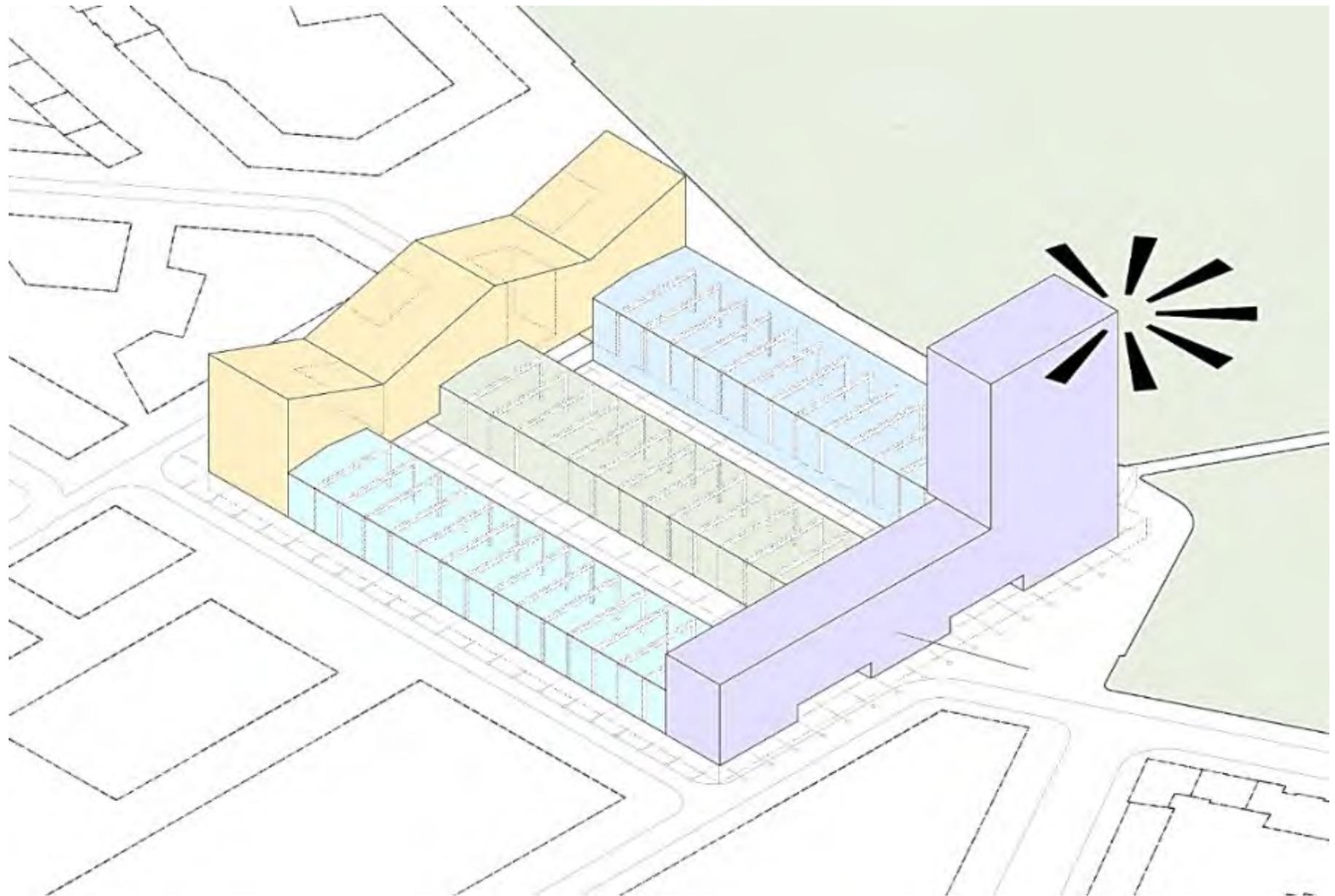
Blick auf das zentrale
Rahmenplangebiet



Bahnstadt / Paketpost



**Paketpost als
„Kulturmaschine“**





**Neuer Platz südlich
der Paketpost mit
langfristig möglicher
Bebauung in der
Bahnstadt**



**Innenhof der Paketpost
mit öffentlicher
Wegeverbindung**

Friedhof & Kleingärten

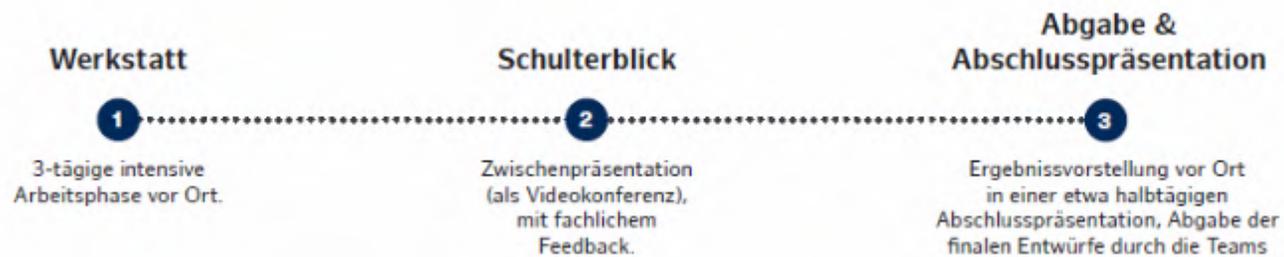


Landschaftsachse Bahrenfeld



Landschaftsachse Bahrenfeld

Werkstattverfahren



Start Werkstatt 1.9.2021

Abschlusspräsentation Mitte 2022

■ Nur Teams
■ Teams und ausgewählte Gäste

	Mittwoch 01.09.21	Donnerstag 02.09.21	Freitag 03.09.21
9:00	Begrüßung		
10:00	Spazierfahrt durch das Plangebiet	Arbeitsphase II	
11:00		Rundgang	Präsentation der Teams
12:00		Kurz-Inputs	
13:00	Freizeit / Mittagessen		
14:00		Gemeinsame Mittagspause	
15:00			
16:00	Arbeitsphase I		
17:00			
18:00	Impulsvorträge	Arbeitsphase III	
19:00			
20:00	Gemeinsames Abendessen		
21:00			
22:00			

**VIELEN DANK
FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT**



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA

Fragen und Diskussion zu TOP 2 und TOP 3

TOP 4

**Machbarkeitsstudie zu einer möglichen
Nutzung der nördlichen GUB für den
SPNV**

**-> Vorstellung des Auftragnehmers
sowie Schilderung der nächsten
Schritte**



NETZE

Aktueller Stand der Machbarkeitsuntersuchung „Nördliche Güterumgehungsbahn“

03.09.2021 | Hamburg

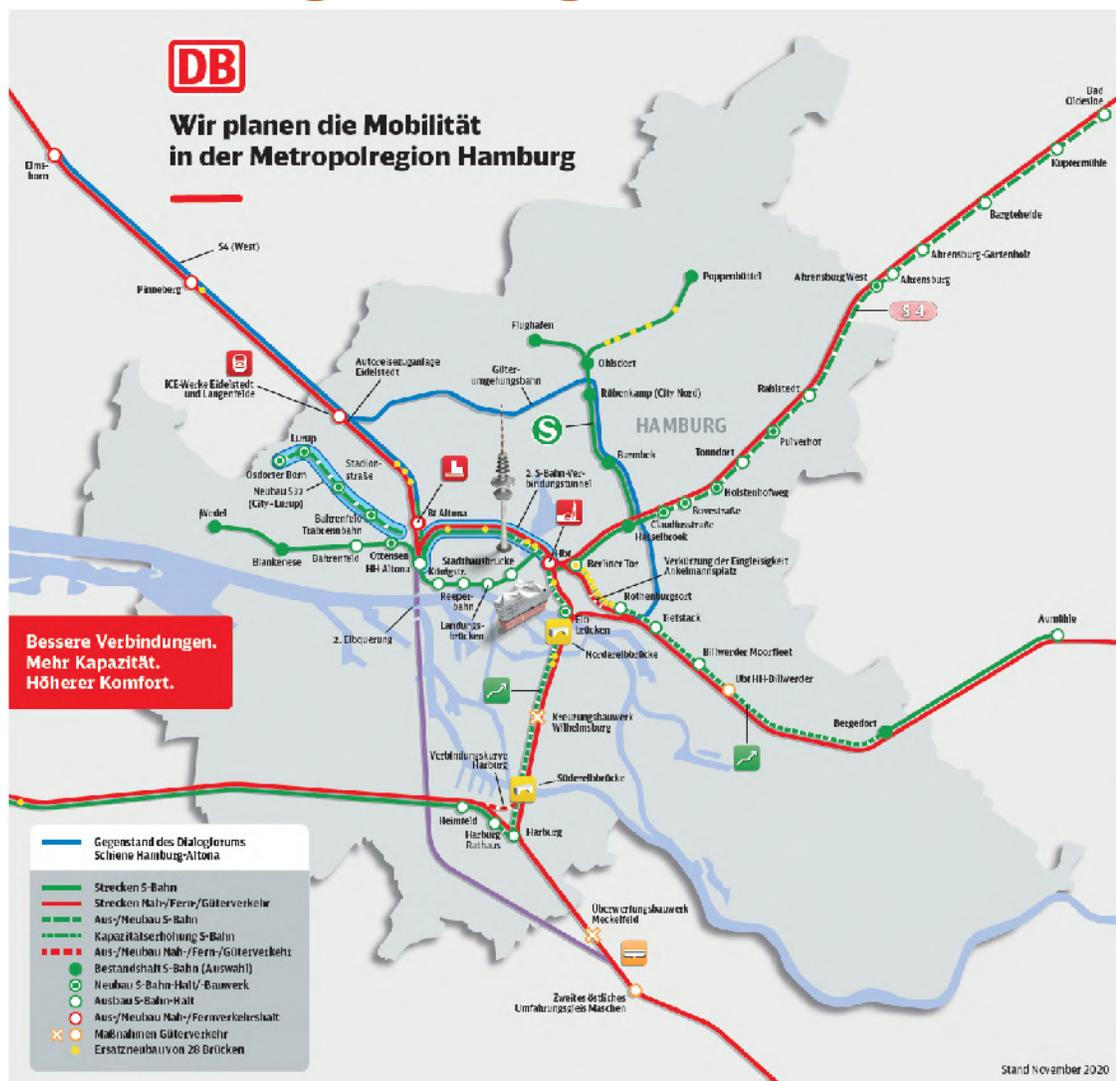
Die Machbarkeitsstudie zur Güterumgehungsbahn wurde beauftragt

■ Grundlage zur Untersuchung der Güterumgehungsbahn: Verständigungsunterlage zur Verlegung des Bahnhof Hamburg-Altona

■ Vorbereitung der Ausschreibung:
 - Erstellung der Leistungsbeschreibung und Abstimmung zwischen den Vertragspartnern
 - Abstimmung von Zuschlagskriterien für die Ausschreibung
 - Festlegung des Vergabeverfahrens
 Verhandlungsverfahren bei dem ausgewählte Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden

■ Terminalschiene der Vergabe
 - Veröffentlichung der Vergabeunterlagen in der „E-Vergabe“: 17.06.2021
 - Schlusstermin zur Angebotsabgabe: 09.07.2021
 - Technische Verhandlungsgespräche bis Ende Juli
 - Zuschlagserteilung an *TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH (TTK)*: am 12.08.2021
 - Ergebnisse der Machbarkeitsuntersuchung: Ende 1. Quartal 2022

■ Weiteres Vorgehen
 - Im Rahmen eines iterativen Abstimmungsprozesses werden Zwischenergebnisse zum Betriebskonzept und zum erforderlichen Infrastrukturausbau vorgestellt und abgestimmt. Der Abstimmungsprozess wird im Detail noch ausgearbeitet.



Auf Grundlage der Verständigungsunterlage wurde eine Leistungsbeschreibung erstellt

Inhalte der Leistungsbeschreibung (Auszug):

Es sind mehrere hochwertige Angebotsformen des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) im Rahmen der Machbarkeitsuntersuchung (MBU) zu definieren (Fahrzeiten, Fahrzeuge, Takte), zu prüfen und zu bewerten sind. **Die Bewertung umfasst jeweils die bauliche, betriebliche, verkehrliche und wirtschaftliche Machbarkeit.** Eine Ertüchtigung und der – soweit möglich – zweigleisige Ausbau der ist ebenfalls Gegenstand der Untersuchung.

Im Rahmen der MBU sollen **verschiedene Szenarien** für eine Nutzung der GUB untersucht werden. In einer ersten Stufe soll für jedes dieser Szenarien ein **Betriebskonzept** (Haltekonzept, Fahrzeugkonzept, Fahrplankonzept, Linienkonzept) erarbeitet, in einer zweiten Stufe die dafür **notwendige Infrastruktur** abgeleitet und schließlich die **bauliche Machbarkeit** sowie das Nachfragepotential geprüft werden.

Im Rahmen der MBU sind **alternative Zwischenhalte** baulich, technisch, betrieblich und nachfrageseitig zu prüfen.



Quelle: Mediathek DB AG, Christian Bedeschinski



NETZE



Transport
Technologie -
Consult
Karlsruhe GmbH

Machbarkeitsstudie zur nördlichen Umgehungsbahn Hamburg

www.ttk.de

Dr.-Ing. Nicolas Kämmerling

Hamburg, 03.09.2021

Unternehmensvorstellung TTK

TTK – TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH

- ❖ Gesellschafter: Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG) & PTV Transport Consult (PTV GROUP)
- ❖ 1996 gegründet
- ❖ Hauptsitz in Karlsruhe sowie Niederlassungen in Paris, Lyon, Straßburg
- ❖ Interdisziplinäres und internationales Team mit 50 Mitarbeitern (Bauingenieure, Geographen, Stadt- und Verkehrsplaner, Wirtschaftsingenieure)
- ❖ Unternehmensbereiche:
 - ❖ Infrastruktur (alle Leistungsphasen nach HOAI)
 - ❖ Verkehrsplanung, Betrieb und Fahrzeugtechnik (Machbarkeitsstudien, Betrieb, Verkehrsplanung, Fahrzeugtechnik, Tarif, Vertrieb, Verkehrsnetz-Optimierung, Unternehmensberatung, Forschung)



- ❖ **Schwerpunkt im Projekt:**
 - ❖ **Betriebskonzept**
 - ❖ **bauliche Umsetzbarkeit**



➤ Erste Schritte (Bestandsaufnahme)

- Analyse zur Verfügung gestellter Dokumente (u.a. Planungen, Überlegungen, Studien, etc.)
- Kenntnisnahme der bestehenden und prognostizierter Nachfrage im Untersuchungsgebiet auf der Basis der in den letzten Zeiten getätigten Verkehrsmodellierungen
- Analyse der derzeitige und geplante Betriebskonzepte (Personen- und Güterverkehr) auf den in der Leistungsbeschreibung genannten Zulaufstrecken (Strecken nach Blankenese, Harburg, City-S-Bahn-Tunnel, etc.)
- Betrachtung der aus- bzw. neuzubauenden Infrastrukturabschnitte (inklusive Ortsbesichtigung)
- Erste kritische Betrachtung der zur untersuchenden Szenarien



Transport
Technologie -
Consult
Karlsruhe GmbH

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

Fragen und Diskussion zu TOP 4

**Pause
ca. 30 min**

TOP 5

Modernisierungen an den Hamburger Bahnhöfen



Modernisierungen an den Hamburger Bahnhöfen

Aktuelle Bauprojekte



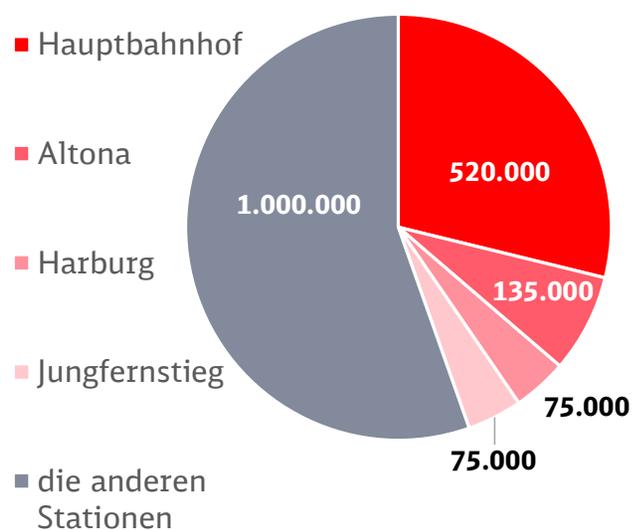
03.09.2021 | Hamburg

Heute: Jede*r Hamburger*in steigt einmal täglich bei uns ein.

Das ist natürlich nur Statistik.

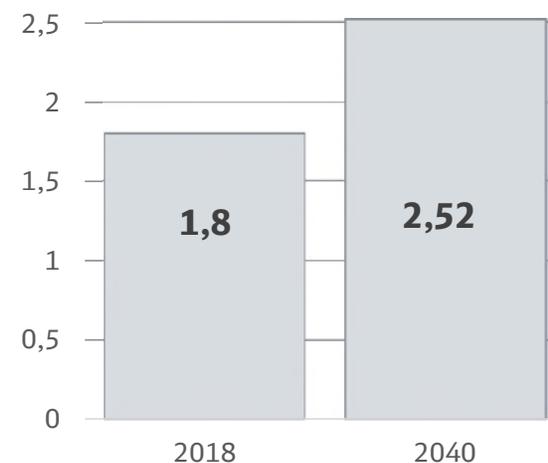


Dennoch: Summe der Ein+ Aussteiger 2018 1,8 Mio werktäglich



In Zukunft:

2040 erwarten wir 45% mehr Fahrgäste als 2018



Im Bestand: Bis 2024 werden fast alle Hamburger Stationen barrierefrei erreichbar sein.



- Von 2010 bis 2020 haben wir 28 Hamburger Stationen neu barrierefrei ausgestattet
- Bis 2024 kommen noch Rothenburgsort und Tiefstack, Königstraße, Reeperbahn und Jungfernstieg hinzu
- Dann bleiben nur die beiden Sonderfälle Diebsteich und Berliner Tor

- Barrierefrei bis 2009
- Barrierefrei bis 2020
- Barrierefrei bis 2024
- Barrierefrei nach 2024

Laufend: Wir investieren. Stations-Bauprojekte in Hamburg

Die DB Station&Service investiert mit Mitteln des Bundes, der Freien und Hansestadt Hamburg und eigener Finanzierung in Bauprojekte:

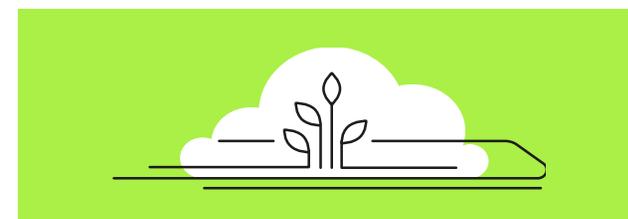
- Stationsneubauten
- Bestands-Stationserneuerungen und -sanierungen, Aufzugserneuerungen
- barrierefreier Ausbau
- Verbesserung von Information, Ausstattung und Wetterschutz

90 Mio EUR

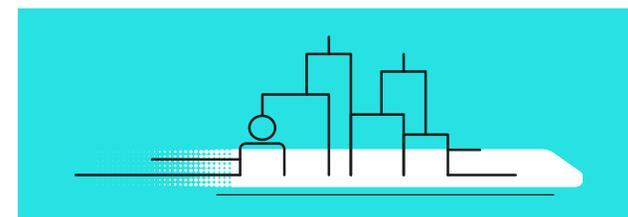
allein im Jahr 2021

360 Mio EUR

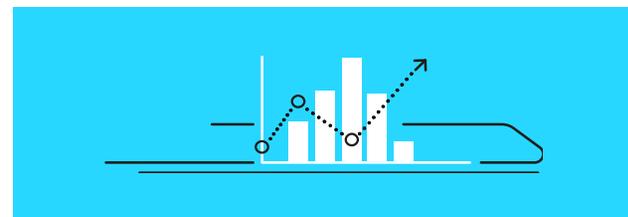
**sind bereits jetzt
für die kommenden fünf Jahre 2022-2026 fest
eingeplant**



Für das Klima.



Für die Menschen.



Für die Wirtschaft.

Hamburg Hauptbahnhof

 NETZE

Kanten. Kapazitäten.

DB S&S | Bärbel Arssen | I.SP-N | 03.09.2021

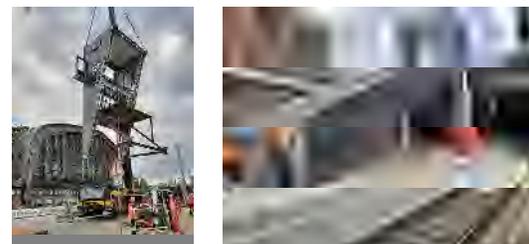
6

Hamburg Hauptbahnhof: Projekte aktuell

Gleis 3/4 bis 13/14

I/21 I/22

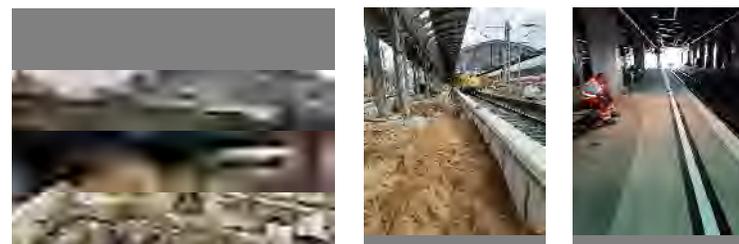
- **Neubau provisorische Treppenaufgänge Bahnsteige <-> Steintordammbrücke**
- **Kosten ca. 8,6 Mio EUR**
- **Inbetriebnahme Ende 2021/Anfang 22**



Gleis 13/14

I/21 II/22

- **Erneuerung Bahnsteig**
- **Kosten ca. 11 Mio EUR**
- **in Sommersperrpause weitgehend fertiggestellt, Belagarbeiten bis Ende 2021**



Wettbewerb

I/21 IV/21

- **Architekturwettbewerb "Masterplan" Hauptbahnhof und Umfeld**
- **2. Phase hat begonnen, hierfür acht aus 30 Büros ausgewählt**



**Bauprojekte in Hamburg
Erneuerungen und barrierefreier Ausbau**



Stufenlos. Erreichbar.

DB S&S | Bärbel Aissen | I.SP-N | 03.09.2021

9

Hamburg: Barrierefreier Ausbau und Stationserneuerungen aktuell (1v2)

Tiefstack

I/21

II/22

- **Neubau Aufzug**
- **Erneuerung Zuwegung von der Straße**

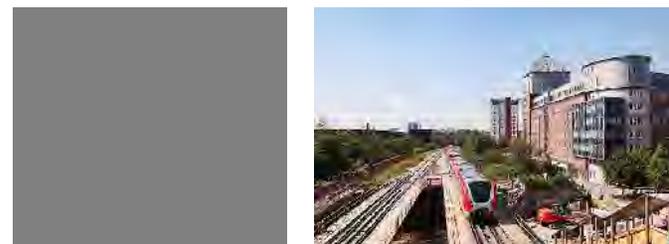


Rothenburgsort

I/20

III/22

- **Kompletterneuerung Station**
- **Neubau Aufzug**
- **Denkmalgerechter Neubau Dach**
- **Erneuerung Bahnsteig, Fahrgastinfo**
- **Neubau ServiceStore**



Sternschanze

I/19

III/21

- **Erneuerung Bahnsteig**
- **Umfeldmaßnahmen Zukunftsbahnhof**
- **Stationsverschönerung**



Hamburg: Barrierefreier Ausbau und Stationserneuerungen aktuell (2v2)

Holstenstraße

I/21

II/22

- Erneuerung Bahnsteig in Fertigstellung
- Sanierung Hallendach vsl. 2022



Ottensen

III/19

III/22

- Neubau Station

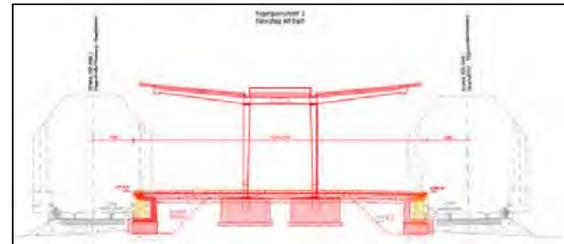


Langenfelde

I/22

IV/23

- Neubau Bahnsteigdach
- Erneuerung Bahnsteig
- Stationsverschönerung



Hamburg-Altona

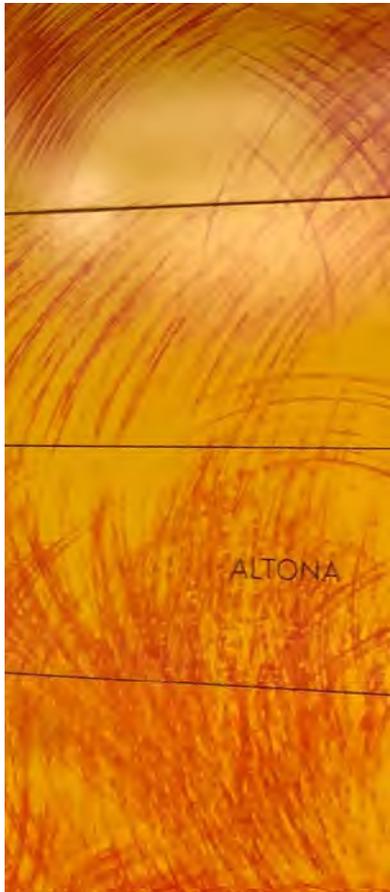
DB NETZE

Mitte. Und Diebsteich.

DB S&S | Bärbel Aissen | I.SP-N | 03.09.2021

12

Hamburg-Altona: Zwei Stationen sind besser als eine.



Verlegung Fern- und Regionalbahnstation nach Diebsteich

- Offizieller "Erster Spatenstich" im Juli 2021 erfolgt
- Inbetriebnahme 2027 geplant

Bestandsstation Altona - ab 2027 vsl. "Altona Mitte"

- Tunnelstation komplett saniert
- neue dynamische Fahrgastinformationsanzeiger auf den S-Bahnsteigen bereits in Betrieb
- Austausch der S-Bahn-Voranzeiger bis Ende 2022
- Auch die Busverbindungen sollen dynamisch mit eingebunden werden.
Weitere Voranzeiger derzeit in Prüfung
- Verbesserte Fahrgastinformation auf den Fernbahnsteigen 2022 im Projekt IRIS-plus
- Einbau der taktilen Leit-Elemente wird derzeit bautechnisch geprüft. Umsetzung frühestens 2022



Erneuerungen Tunnelstationen



Gold und Sterne.

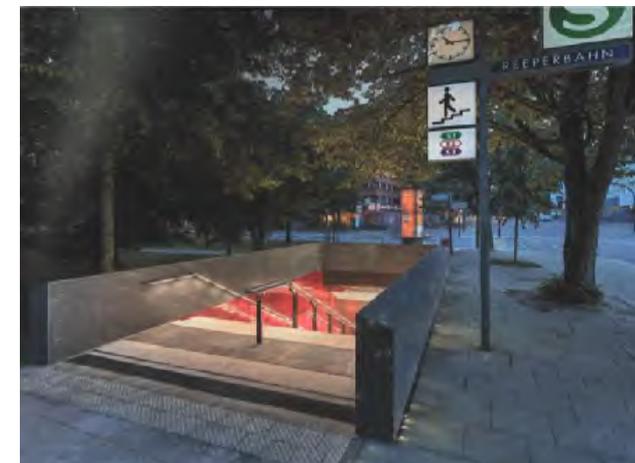
DB S&S | Bärbel Aissen | I.SP-N | 03.09.2021

14

Hamburg: Zukunft Bahn - Erneuerungen Tunnelstationen: Gold, Sterne und Sicherheit für die Fahrgäste

Die zehn Hamburger Tunnelstationen aus den 1970er und 80er Jahren werden seit 2017 grundlegend modernisiert

- Neue Oberflächen an Decken, Wand und Boden
- Neue Beleuchtung
- Aktuellen Normen entsprechender Brandschutz
- WLAN
- Neue Zugzielanzeiger



Hamburg: Zukunft Bahn

Stationserneuerungen City-Tunnel aktuell

Altona

- fertiggestellt

Königstraße

- in Bau, Bahnsteig weitgehend fertig
- Zugänge in Arbeit bis IV/2021

Reeperbahn

- in Bau, Bahnsteig ca. 80% fertig
- Zugänge bis III/2022

Landungsbrücken

- weitgehend fertiggestellt, noch Restarbeiten

Stadthausbrücke

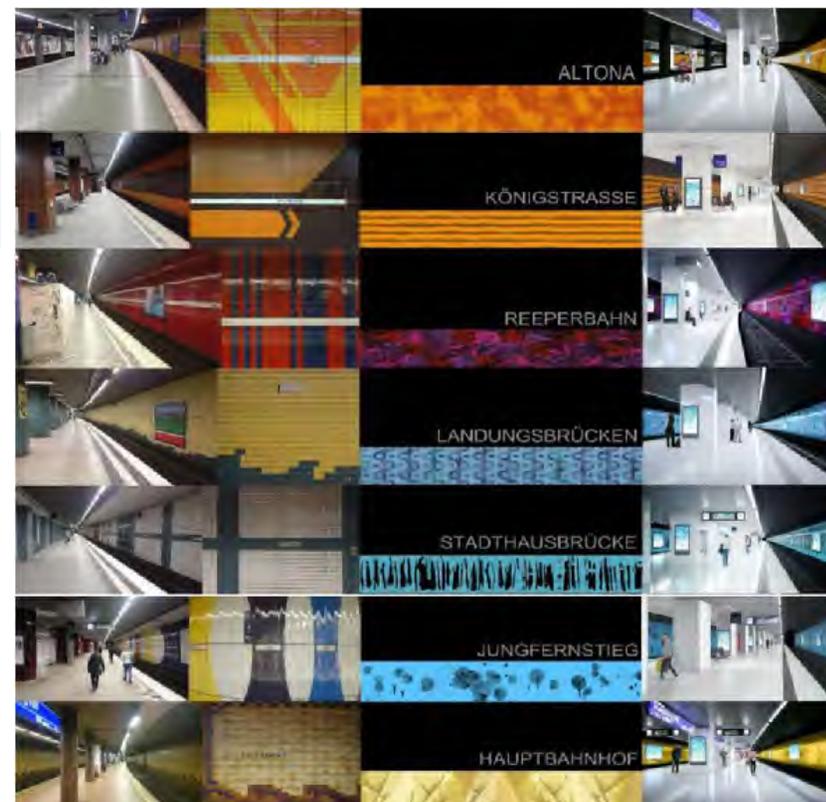
- fertiggestellt

Jungfernstieg

- fertiggestellt

Hauptbahnhof

- Hintergleiswand fertig
- Weitere Arbeiten bis Ende 2022



Hamburg: Zukunft Bahn

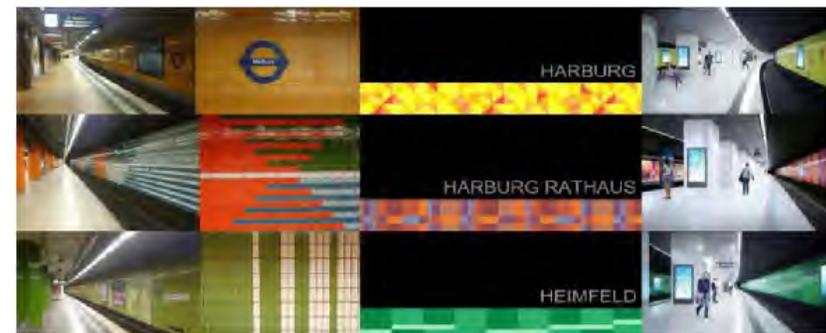
Stationserneuerungen Harburger Tunnel aktuell

Harburg

Harburg Rathaus

Heimfeld

- **in Bau**
- **Hintergleiswände vsl. 2022**
- **Bau vsl. ab IV/2021**
- **Hintergleiswände vsl. 2022**
- **Bau vsl. ab 2022**



An aerial photograph of Hamburg, Germany, taken during the golden hour of sunset. The city's dense urban landscape is visible, with a mix of modern and traditional architecture. A prominent canal winds through the center, and the harbor area with numerous cranes is visible in the distance. The sun is low on the horizon, creating a warm, golden glow over the entire scene. Overlaid on the center of the image is the logo for DB NETZE, consisting of the letters 'DB' in a red rounded square followed by the word 'NETZE' in large white capital letters.

DB NETZE

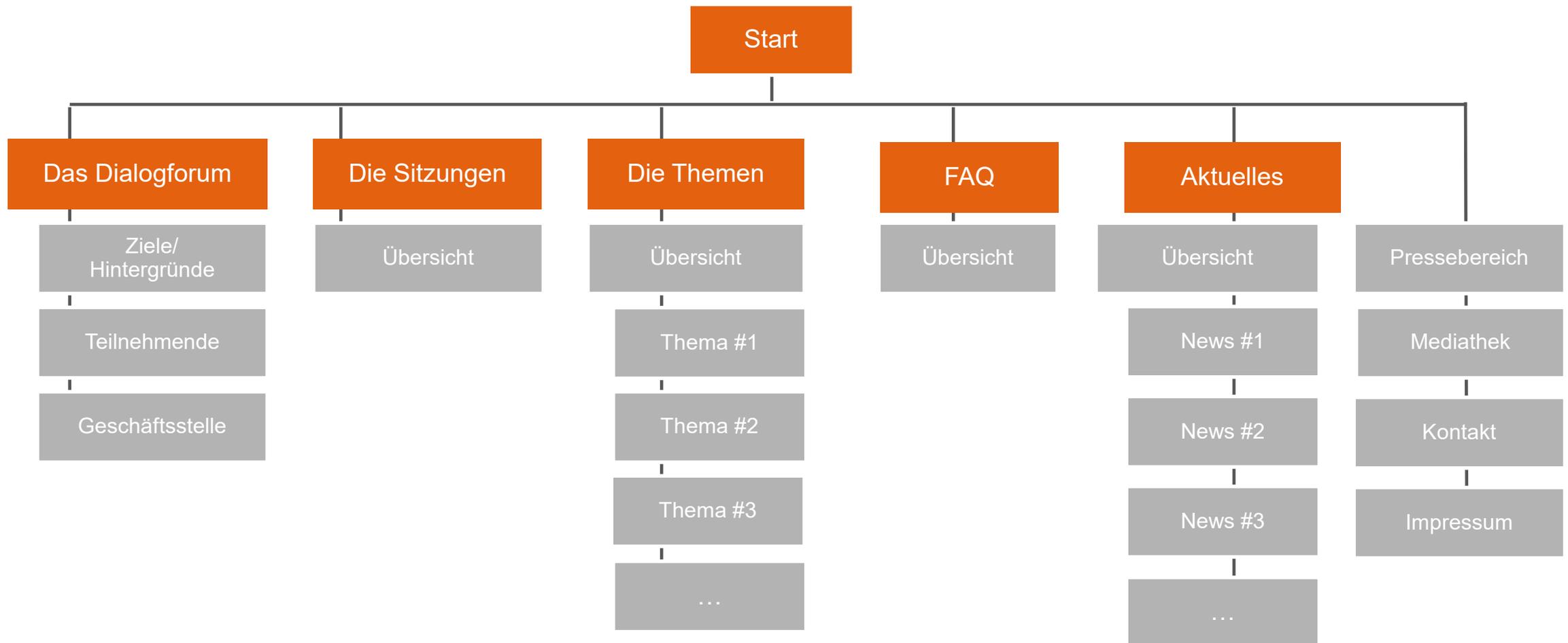
Fotos:
Aissen, Kuhlicke, Marscholek-Uecker, Petermann (DB); S-Bahn Hamburg
Braun/Opus C; Kitzig Interior Design; Brüggemann; Wiki Commons; unit-design

Fragen und Diskussion zu TOP 5

TOP 6

Vorstellung der Webseite des Dialogforums

Website Dialogforum - Seitenstruktur





DIALOG FORUM SCHIENE

HAMBURG-ALTONA

[STARTSEITE](#)

[DAS DIALOGFORUM](#)

[DIE SITZUNGEN](#)

[DIE THEMEN](#)

[FAQ](#)

[AKTUELLES](#)

Dialogforum Schiene Hamburg-Altona

Mit dem Ziel, den Schienenverkehr in Hamburg zu stärken, arbeiten die Freie und Hansestadt Hamburg, die Deutsche Bahn AG, der Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nord e. V., die regionalen Verkehrsunternehmen und -verbände sowie Fahrgast- und Mobilitätsverbände in der neuen Kooperationsstruktur „Dialogforum

[Dialogforum Schiene Hamburg-Altona](#) > [Das Dialogforum](#)

Das Dialogforum

Erfahren Sie mehr über Ziele, Teilnehmende und Struktur des Forums.





DIALOG FORUM SCHIENE

HAMBURG-ALTONA



[STARTSEITE](#) [DAS DIALOGFORUM](#) [DIE SITZUNGEN](#) [DIE THEMEN](#) [FAQ](#) [AKTUELLES](#)

[Dialogforum Schiene Hamburg-Altona](#) > [Die Sitzungen](#)

Die Sitzungen

Hier finden Sie inhaltliche Eckpunkte und Präsentationen zu den einzelnen Sitzungen des Dialogforums.

^ **Plenum #1 | 9. Dezember 2020 (Aufaktveranstaltung)**

Das Dialogforum hat in seiner ersten konstituierenden Sitzung am 9. Dezember 2020 seine Arbeit zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs in Hamburg aufgenommen. Ziel der Auftaktveranstaltung war es, den Teilnehmenden einen Überblick zum aktuellen Stand der im Verständigungspapier vereinbarten Themen zu geben. Im Fokus stand dabei die Güterumgehungsbahn.

- [Protokoll – Plenum#1, 9.12.2020 \(PDF\)](#)
- [Präsentation – Plenum#1, 9.12.2020 \(PDF\)](#)

Dialogforum Schiene Hamburg-Altona > FAQ

Häufige Fragen

Häufig gestellte Fragen zum Dialogforum und Antworten darauf. Fragen und Antworten werden laufend ergänzt.

Sie haben noch keine Antwort(en) auf Ihre Frage(n) gefunden? [Sprechen Sie uns gerne an.](#)

Allgemein

- ▼ [Was ist das Dialogforum Schiene Hamburg-Altona?](#)
- ▼ [Wer ist am Dialogforum beteiligt?](#)
- ▼ [Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der am Dialogforum teilnehmenden Institutionen?](#)

Sprechen Sie bei Fragen und Anregungen gerne die Geschäftsstelle des Dialogforums Schiene-Hamburg-Altona an!

Link:

<https://dialogforum-schiene-hamburg-altona.de/>

Fragen und Diskussion zu TOP 6

TOP 7

**Anpassung der Geschäftsordnung bzgl.
der Aufnahme neuer Plenumsmitglieder**

TOP 8

Vorstellung des Termins der geplanten Informationsveranstaltung

2. Dezember 2021

TOP 9

Verabschiedung

Haben Sie Fragen oder Hinweise?

Kontaktieren Sie uns!



STEFFI HENNINGS
Geschäftsstelle



PAUL BRUCH
Geschäftsstelle

Geschäftsstelle Dialogforum Schiene Hamburg-Altona
c/o Arcadis Germany GmbH
Willy-Brandt-Straße 1
D-20457 Hamburg

 0172 / 94 16 86 0

 geschaeftsstelle@dialogforum-schiene-hamburg.de

 www.dialogforum-schiene-hamburg-altona.de



**DIALOG
FORUM
SCHIENE**
HAMBURG-ALTONA

Vielen Dank und
bleiben Sie gesund!

